

## WIPPERFÜRTH – LINDLAR

# Gelungener Abschluss

## Positives Fazit des Lindlarer Klavierfestivals gezogen

VON NIKLAS PINNER

**LINDLAR.** Es ist ein toller Abschluss für das diesjährige Klavierfestival. Das Pädagogische Zentrum ist gut gefüllt. Viele der hier heute auftretenden Schüler laufen etwas nervös durch das Foyer. Lange haben sie sich auf diesen Abend vorbereitet, haben mit den Dozen-

ten des Festivals an Feinheiten und Verzierungen gearbeitet und letzte technische Defizite beseitigt.

„Das Festival war einfach umwerfend“, resümiert Prof. Falko Steinbach. „Natürlich ist es immer ausbaufähig, aber wir hatten gleichmäßig gut besuchte Konzerte“, freut sich der Pianist über eine zuverlässige Zuhörerschaft. Auch Werner Sülzer aus dem Organisationsteam ist zufrieden: „Das Klavierfestival ist für uns ein großes Kulturereignis. Und heute sehen wir die Früchte der Arbeit“, sagt er eingangs.

Und die Ergebnisse können sich hören lassen. 20 Präsentationen erwarten die Zuhörer. Das Spektrum reicht von jungen Nachwuchshoffnungen wie Maximilian Müller, der mit „Lauchsuppe“ eine Eigenkomposition spielt bis zu fertigen Konzertpianisten wie Thomas Posen, der mit Beethoven begeistert. Sarah Annika Uebber



Viel Applaus gab es für die Künstler beim großen Abschlusskonzert im Pädagogischen Zentrum. (Fotos: Schmittgen)



Prof. Falko Steinbach ist mit dem Klavierfestival sehr zufrieden.

aus Lindlar präsentiert beispielweise „All of me“ von Jon Schmidt und erntet viel Applaus. Auch die internationalen Gäste begeistern. Andreas Landstedt aus Los Lunas brilliert beim „Gnomensreigen“ von Franz Liszt mit unwahrscheinlicher Virtuosität und Technik.

Die Schüler und Studenten wagen sich an nahezu jede Epoche der Klaviermusik. Von Bach im Barock über die Hochromantik von Brahms und den anspruchsvollen Werken Chopins bis hin zu zeitgenössischen Klängen von Falko Steinbach. Marc Roelans aus Lindlar überzeugt bei seinem ersten

öffentlichen Auftritt mit der Filmmusik „One Summer's Day“. Die Zuschauer sind beeindruckt. Jeder Künstler wird mit viel Applaus bedacht. Das Festival, das im Rahmen des Rheinischen Kultursommers stattfand, wird auch 2016 wieder Klavierfreunde rund um Lindlar erfreuen – vom 10. bis

22. Juli 2016. „Kultur-Bildungs-Begegnung“ – das sind die drei Säulen, auf denen das Festival steht. Auch in diesem Jahr können sich die Organisatoren und Mitwirkenden über ein gelungenes Festival und damit eine große Bereicherung der Bergischen Kulturlandschaft freuen.

# Startschuss für die „Wupper-Connection“

## Kooperationsvertrag zwischen dem VfR Wipperfürth und dem Wuppertaler SV unterzeichnet

**WIPPERFÜRTH.** Ein ganz normales Freundschaftsspiel war die Begegnung zwischen dem VfR Wipperfürth und dem Oberligisten Wuppertaler SV am Samstag nicht. Es diente zwar beiden Mannschaften als Saisonvorbereitung, doch der Anlass war ein ganz besonderer.

Denn die beiden bergischen Vereine mit dem Schwerpunkt Fußball haben unter dem Motto „Wupper-Connection“ einen Kooperationsvertrag geschlossen. Initiatoren dieses Vertrages waren der erste und zweite Vorsitzende des VfR, Hans Jürgen Breidenbach und Reimar Molitor und die Vorstandsmitglieder des WSV, Alexander Eichner und Lothar Stücker. Die Idee war den Vertretern beider Vorstände im letzten



Zusammenarbeit: Hans Jürgen Breidenbach, Alexander Eichner, Lothar Stücker und Reimar Molitor (v.l.) unterzeichnen die Kooperationsvereinbarung zwischen den beiden Vereinen. (Foto: Schmittgen)

Jahr gekommen, als der WSV Wipperfürth zum hundertjährigen Bestehen des VfR besuchte und die beiden Vereine ein Freundschaftsspiel abhielten.

Man befand, dass man die Freundschaft mehr festigen müsse und plante einen Kooperationsvertrag mit vier Bausteinen. Lothar Stücker vom WSV betonte mehrfach, wie wichtig es sei, ein besonderes Augenmerk auf die jungen Spieler zu haben. „Der VfR ist sportlich sehr ambitioniert und wir wollen auf die Jugend dieses Vereins aufbauen.“ Auch erklärte Stücker, dass die Freundschaft und Kooperation zwischen den Vereinen auf drei Grundpfeilern basiere. Der eine Pfeiler sei ein regionaler Aspekt. Der zweite bestünde aus dem

sportlichen Gesichtspunkt und der dritte Pfeiler baue auf der Geschichte auf. „Unser erster Vorsitzender hat vor vielen Jahren einmal selbst im WSV mitgespielt“, erklärte Molitor. Viele Besucher erwarteten die vier Amtsträger nicht zwingend. „Der heutige Tag ist eher strategischer Natur, es geht heute mehr um die Unterzeichnung des Kooperationsvertrages als um das Freundschaftsspiel an sich“, verkündete der Sprecher des WSV, Alexander Eichner. Unterzeichnet wurde der Vertrag unter den aufmerksamen Blicken von Presse und Zuschauern um 15.45 Uhr am Rande des Spielfeldes. Anschließend startete das Freundschaftsspiel, das der VfR Wipperfürth 1:7 verlor. (jsk) **Bericht Seite 26**

### HIER BLITZT ES

Überhöhte Geschwindigkeit ist nach Aussage von Experten nach wie vor Unfallursache Nummer eins. Die Oberbergische Polizei kontrolliert am heutigen **Montag, 13. Juli**, in **Wipperfürth-Lamsfuß** auf der **B 506**. Die Bußgeldstelle des Kreises wird in **Engelskirchen-Ründeroth**, auf der **Hüttenstraße** kontrollieren. Auch auf anderen Straßen im Kreisgebiet muss mit Tempokontrollen gerechnet werden.

### Bergische Landeszeitung

**Unabhängige Zeitung für das Bergische Land**  
Lokalredaktion: Marktplatz 2, 51688 Wipperfürth; Tel. 0 22 67/6 57 00-0, Fax 0 22 67/40 63; Redakteure: Michael Lenzen (federführend), Dr. Stefan Corssen, Thomas Franke  
Leitung Bergische Landeszeitung: Guido Wagner  
www.rundschau-online.de  
redaktion.wipperfuerth@ksta-kr.de  
**Abonnenten-Service:** Tel. 02 21/ 92 58 64-20, Fax 02 21/2 24 23 32  
**Anzeigen-Service:** Tel. 02 21/ 92 58 64-10, Fax 02 21/2 24 24 91

### TERMINE

#### Montag, 13. Juli

##### BLUTSPENDEN

**Schmitzhöhe.** 16 bis 20 Uhr, Grundschule Lindlarer Straße 69, Blutspende DRK.

##### SPORT

**Frielingsdorf.** 20 bis 22 Uhr, Herren-Breitensport, SV Frielingsdorf, Infos zum Veranstaltungsort über H. Eschbach: 0 22 66/57 54.

**Wipperfürth.** 19.30 bis 21.30 Uhr, gr. Sporthalle St.-Angela-Gymnasium, Silberberg 3, Herzsport des SVW, 0 22 67/59 42.

**Wipperfürth.** 15 bis 15.45 und 16 bis 16.45 Uhr, Helios Klinik, Reha-Sport, gelenkschonende Gymnastik, Info: 0 22 67/13 05.

##### YOGA

**Frielingsdorf.** 9 bis 10.30 Uhr, Yogaraum Frielingsdorf, Yoga am Morgen, Telefon: 0 22 66/27 24.

##### SKAT

**Lindlar.** 13.30 bis 17.30 Uhr, Severinushaus, Kirchplatz, Skatklub Lindlar.

**Hämmern.** 19 Uhr, Bürgerhaus, Skat des TSV Hämmern.

##### CHORPROBE

**Lindlar.** 18.30 Uhr, Severinushaus, Kirchplatz, Chorgemeinschaft. Sommerpause, Proben beginnen wieder ab 10. August.

##### SENIOREN

**Lindlar.** 10 bis 11 Uhr, Annel-Meinerzhagen-Stiftung, Korbstraße, Bewegungsangebot auch für Menschen mit Demenz.

**Wipperfürth.** 14 bis 16 Uhr, Pfarrheim St. Nikolaus, Spielenachmittag mit der Wii-Konsole mit Karen Herzog.

**Wipperfürth.** 17 Uhr, Pfarrheim St. Nikolaus, Spieleabend der KAB.

##### KUNST

**Wipperfürth.** 9.30 bis 11 Uhr, Kunstbahnhof, Kaiserstraße 3, offenes Atelier, „Die Montagsmaler“ für Erwachsene, mit Daphna Koll.

#### Dienstag, 14. Juli

##### SPORT

**Wipperfürth.** 9 Uhr, Treffpunkt Mühlenbergstadion, Ostlandstraße, Lauffreizeit LG Wipperfürth.

**Niederwipper.** 9.30 bis 10.30 Uhr, Pfarrheim, Sport, Gymnastik ab 60.

**Lindlar.** 17.30 bis 18.30 Uhr, Turnhalle Brionner Straße, Seniorensport. 01 57/387 959 79.

##### CHORPROBE

**Ohl.** 20 Uhr, Bürgerhaus, Dohrgauler Straße, Singkreis.

##### SENIOREN

**Lindlar.** 9.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr, Korbstraße 7, Treff für Senioren und Demenzzranke, Annel-Meinerzhagen-Stiftung, Infos: 0 22 66/46 40 40.

**Wipperfürth/Neye.** 15 Uhr, ehem. Jugendheim, Seniorennachmittag mit Jenny Kollenberg.

##### JUGENDZENTRUM

**Lindlar.** 14.30 Uhr, Jugendzentrum Horizont, Pollerhofstraße 19-21, offener Treff mit Bewerbungstraining. Ab 17.30 Uhr Streetart.

#### OFFENE TREFFS

**Wipperfürth.** 9 bis 11.30 Uhr, offener Treff im Noh Bieneen Zentral, Hochstraße 40 a.

**Kreuzberg.** 15.30 bis 18 Uhr, offener Treff, Café Campanile, Kupferberg, Alte Bahnhofstraße 26.

#### KAB

**Wipperfürth.** 16.15 Uhr, St. Nikolaus, KAB-Gebet für alte, kranke und behinderte Menschen.

#### SELBSTHILFE

**Wipperfürth.** 18 Uhr, Kontaktstelle OGB, Marktstr. 23, Selbsthilfegruppe Angst.

#### VDK

**Lindlar.** ab 16 Uhr, Severinushaus, Kirchplatz 2, Rechts-/Sozialberatungssprechstunde.

#### WANDERN

**Wipperfürth.** 14 Uhr, Parkplatz „Ohler Wiesen“, Seniorenwanderung des SGV, 5 km, Wanderführerin Heidemarie Wedekind, 0 22 67/657 47 47.

